

Wiesbadener Tagblatt.

No. 117.

Freitag den 20. Mai

1859.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 16. Juni l. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, lassen die Erben der verstorbenen Adolph Dambmann's Eheleute von hier die zu deren Nachlaß gehörigen Feldgüter mit obervormundschaftlichem Consens in dem Rathhause dahier abtheilungshalber versteigern.

Die Güter sind:

Stab.-No. Mg. Ath. Sch.

Beschreibung der Grundstücke.

- 1) 2058 — 46 56 Acker an der dritten Remise am Bittelsbaum zw. Jakob Beckels Erben und Adam Krieger, gibt 10 fr. 2 hl. Zehntannuität;
- 2) 2059 — 91 27 Acker in der zweiten Gewann vor der dritten Remise zw. der Domäne und Adolph Dambmann, gibt 50 fr. Zehntannuität;
- 3) 2060 1 15 61 Acker ober der Kupfermühle zw. Peter Krämer und Adolph Dambmann, gibt 1 fl. 3 fr. 2 hl. Zehntannuität;
- 4) 2061 — 51 63 Acker im Nutamm zw. Georg David Schmidt und Friedrich Ludwig Burk, gibt 11 fr. 2 hl. Zehntannuität;
- 5) 2062 — 85 44 Acker im kleinen Feldchen zw. Mathias Schirmer und Heinrich Müller, gibt 46 fr. 3 hl. Zehntannuität;
- 6) 2063 1 30 33 Acker am Kirchbaum zw. Adolph Dambmann und der Domäne, gibt 1 fl. 11 fr. 1 hl. Zehntannuität;
- 7) 2064 — 94 72 Acker auf dem Mainzerweg zw. Jakob Weber und Heinrich Jakob Blum, gibt 52 fr. Zehntannuität;
- 8) 2066 — 94 28 Acker oberm heiligen Born zw. Reinh. Herz und Heinrich Daniel Christ. Kraft, gibt 51 fr. 2 hl. Zehntannuität;
- 9) 2067 3 42 59 Acker in der Gerstengewann zw. Christ. Bücher und Ernst Pagenstecher, gibt 1 fl. 16 fr. 1 hl. Zehntannuität;
- 10) 2068 1 46 80 Acker auf der Holzstraße zw. Reinh. Herz und Adolph Dambmann, gibt 1 fl. 20 fr. 2 hl. Zehntannuität;
- 11) 2069 1 30 33 Acker am Kirchbaum zw. Christ. Schlichters Erben und Adolph Dambmann, gibt 1 fl. 11 fr. 1 hl. Zehntannuität;

Stück.-No. Mg. Ath. Sch.				Beschreibung der Grundstücke.
12)	2070	—	55 94	Acker mitten auf'm Mosbacherberg zw. Karl Gütler und Jakob Beckel, gibt 30 fr. 3 hl. Zehntannuität;
13)	2071	—	70 —	Acker oberm krummen Weg zw. Adolph Dambmann beiderseits, gibt 15 fr. 2 hl. Zehntannuität;
14)	2072	1	71 42	Acker bei von Langels Weinberg zw. Michael Füssinger und den Aufstößern, gibt 38 fr. Zehntannuität;
15)	2073	1	40 —	Acker oberm krummen Weg zw. Adolph Dambmann und F. Köll, gibt 31 fr. 1 hl. Zehntannuität;
16)	2074	—	45 68	Acker auf'm alten Erbenheimerweg zw. dem Hospitalgut und Adam Berger, gibt 10 fr. 1 hl. Zehntannuität;
17)	2075	—	79 3	Acker am steinernen Heiligenhaus zw. Adolph Dambmann und Heinr. Anton. Blum, gibt 43 fr. 1 hl. Zehntannuität;
18)	2076	—	65 49	Acker zieht durch den Schiersteiner Weg zw. Heinr. Fried. Schmidt Erben und Albrecht Götz, gibt 1 fl. 3 fr. Zehntannuität;
19)	2077	—	70 8	Acker zieht durch den Schiersteinerweg bei Kilians Rußbaum zw. Philipp Peter Christmann und Elisabeth Margarethe Heus, gibt 1 fl. 8 fr. Zehntannuität;
20)	2078	1	69 10	Acker mitten auf'm Mosbacherberg zw. von Dungen u. Pfl. Pet. Christmann, gibt 1 fl. 32 fr. 2 hl. Zehntannuität;
21)	2080	—	— 71	Acker hinterm neuen Kirchhof zw. L. v. Kößler und dem Kirchhof, gibt 1 hl. Zehntannuität;
22)	2081	—	41 67	Acker auf der breiten Salz zw. Adam Schmidt und Aufstößern;
23)	2082	—	50 13	Acker auf der breiten Salz, das Schlüsselstück zw. den Aufstößern u. Weginspector Tossen;
24)	2083	—	91 27	Acker vor der dritten Remise zweiter Gewann zw. Ad. Dambmann und Fried. Müller, gibt 50 fr. Zehntannuität;
25)	2084	1	15 60	Acker ober der Kupfermühle zw. Ad. Dambmann und Herzgl. Comäne, gibt 1 fl. 3 fr. 2 hl. Zehntannuität;
26)	2085	—	61 22	Acker auf'm Leberberg neben Conrad Heus, gibt 13 fr. 2 hl. Zehntannuität;
27)	2086	—	55 76	Acker in der Schlief zw. Heinr. Thon und den Aufstößern, gibt 12 fr. 1 hl. Zehntannuität;
28)	2087	1	58 16	Acker auf der Holzstraße zw. F. Daniel Bergmann und Catharine u. Caroline Schmölber, gibt 1 fl. 26 fr. 2 hl. Zehntannuität;
29)	2088	—	60 95	Acker auf den Rödern zw. August Beyerle und Friedrich Ludwig Burk, gibt 13 fr. 2 hl. Zehntannuität;

Stab. No. Mg. Rth. Sch.				Beschreibung der Grundstücke.
30)	2089	—	91 47	Acker in der Schiersteiner-Lach zw. Johanna Faber und Jacob Heus, gibt 1 fl. 28 fr. 2 hll. Zehntannuität;
31)	2090	—	85 94	Acker beim kalten Born zw. Ludwig Burk und Herzgl. Domäne, gibt 1 fl. 23 fr. 2 hll. Zehntannuität;
32)	2091	—	57 45	Acker an der dritten Remise zw. Pfl. Heinrich Schmidt und Wilhelm Hermann, gibt 31 fr. 1 hll. Zehntannuität;
33)	2092	1	62 84	Acker auf'm Hainer zw. Joh. Heinrich Burk und Adolph Dambmann, gibt 36 fr. 1 hll. Zehntannuität;
34)	2093	—	45 15	Acker in der krummen Gewann hinter der ersten Remise zw. August und Ludwig Beyerle, gibt 24 fr. 3 hll. Zehntannuität;
35)	2094	1	15 50	Acker oben auf'm Leberberg zw. Carl Hahn und Johann Georg Dambmann, gibt 25 fr. 3 hll. Zehntannuität;
36)	2095	1	96 54	Acker oberm Kirchbaum zw. der Domäne, gibt 1 fl. 48 fr. Zehntannuität;
37)	2096	—	10 72	Acker am Dogheimerspfad zw. Fried. Begerich u. Andreas Seiler;
38)	2097	—	31 35	Acker auf'm Ahelsberg zw. Johann Seel und Jacob Werz, gibt 17 fr. Zehntannuität;
39)	2098	—	51 13	Acker Ueberhoben zw. Christian Bücher und David Schweisguth, gibt 11 fr. 1 hll. Zehntannuität;
40)	2099	—	92 21	Acker am alten Walliserweg zw. Georg Philipp Dambmanns Kinder u. Andreas Dieges, gibt 50 fr. 2 hll. Zehntannuität;
41)	2101	—	46 66	Acker auf dem Hainer zw. A. Dambmann beiderseits, gibt 10 fr. 2 hll. Zehntannuität;
42)	2102	—	49 6	Wiese in der Philguswiese zw. Wilh. Kimmel 3r und Phil. Friedr. Müller;
43)	2103	—	54 38	Wiese in der Philguswiese zw. dem Weg und Heinrich Jacob Heus;
44)	2104	1	6 21	Wiese auf der Truttenbach zw. Ad. Dambmann und Friedrich Thon;
45)	2105	—	55 13	Wiese auf der Truttenbach zw. C. Braun und Pfl. Heinr. Schmidt;
46)	2106	—	49 98	Wiese in der Philguswiese zw. Heinrich Jacob Heus und Michel Fufinger;
47)	2107	—	16 14	Wiese am Faulweidenbrunnen zw. Marg. Hofmann und Wtm. Cron.
48)	2108	—	48 18	Wiese auf der Truttenbach zw. Ad. Dambmann und Dr. Braun;
49)	2109	—	46 93	Wiese auf der Truttenbach zw. Conr. Scherers Wittwe und Wilh. Kimmel;
50)	2110	—	43 72	Wiese im Nerothal zw. Bernh. Kochendörfer u. Friedr. Stritter Wittwe;
51)	2111	—	25 85	Wiese unter der Nonnentrist zw. Fried. Wilhelm Cron u. Conrad Büger;

Stab.-No.	Mg.	Nth.	Ch.	Beschreibung der Grundstücke.
52)	2112	—	23 98	Wiese in der Aue zw. Phil. Poths und Georg David Schmidt;
53)	2065	—	73 14	Acker am neuen Kirchhof zw. Adam Seilbergers Erben und Johann Seel, gibt 16 fr. Zehntannuität;
54)	2100	1	— 14	Acker auf'm Mainzerweg zw. Georg Philipp Dambmanns Kinder und Heinrich Berger, gibt 54 fr. 3 hl. Zehntannuität;
Wiesbaden, den 17. Mai 1859.				Der Bürgermeister-Adjunkt. Coulin.
3900				

Bekanntmachung.

Samstag den 21. Mai Vormittags 11 Uhr soll das alte abgelegte Gelände von der vormaligen städtischen Baumschule an der Schwalbacherstraße an Ort und Stelle öffentlich meistbietend versteigert werden.
Wiesbaden, den 17. Mai 1859. Der Bürgermeister:
Fischer.

Steuer.

Das auf den 15. L. M. fällig gewesene 1. Simpel städtischer Steuer pro 1859 wird von heute an erhoben und werden die Steuerpflichtigen hiermit aufgefordert ihre Beträge alsbald einzusenden.
Wiesbaden, den 18. Mai 1859. Mäurer, Stadtrechner,
Schulgasse 12.

Bekanntmachung.

Es sollen drei Marketender für das Regiment engagirt werden. Lusttragende können die Bedingungen zu jeder Zeit im Zimmer No. 18 der Infanterie-Caserne einsehen.
Anmeldungen werden nur bis zum 25. L. M. einschließlich angenommen.
Wiesbaden, 19. Mai 1859.
3879 Das Commando des Herzgl. 2. Regiments.

Notizen.

Heute Freitag den 20. Mai,
Vormittags 9 Uhr:
Kartoffelversteigerung bei der Militärhospitalverwaltung. (S. Tagbl. No. 115.)
Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung des Grases auf dem neuen Todtenhof im Rathhause dahier.
(S. Tagbl. No. 116.)

Ich erlaube mir dem verehrlichen Publicum hierdurch anzuzeigen, daß ich meinen verpflichteten Gehülfen Himmler wegen Grobheiten gegen die Beflagten aus meinem Dienste entlassen habe.
Wiesbaden, 19. Mai 1859.
3880 Landsrath,
Gerichtsvollzieher.

Warnung für alle Geschäftsleute.

Da ich höre, daß eine Französin in Wiesbaden umhergeht und Credit erhält, indem sie sich als eine meiner Freundinnen hinstellt, benachrichtige ich hiermit alle Geschäftsleute, daß ich diese Dame nicht kenne und deswegen auf keinen Fall für ihre Schulden verantwortlich bin.
3881 Mary d'Equevilley.

Italienischer Unterricht

am 1. Juni.

Allex. Della Croce aus Italien,
Marktstraße No. 43, 2te Etage.

3882

Die vielfach verlangten

Pariser genähten Corsetten

sind wieder in neuer Auswahl angekommen.

3883

H. W. Erkel.

Während der Ueberwölbung und Pflasterung der kleinen Burgstraße befindet sich mein Laden Sonnenbergerthor in dem Hause des Herrn Hauptmann Quint.

3845

Fr. Dörr, Schuhmacher.

Nicht zu übersehen.

3884

Gothaer geräucherte **Blutwurst** und **Schwartenmagen** ist wieder angekommen.

W. Filbach, Viehgergasse No. 25.

Chocolade eigener Fabrik, als: Chocolade Sautée per Paket 32 fr., Chocolade Ganse per Paket 48 fr., Chocolade Gewürzte per Paket 1 fl. 12. Heitzel, G. L. Heitzel, Kopenhagener Straße 21. 3713

Hermann Detering

in

Mainz,

Schusterergasse neben dem Casino „Hof zum Gutenberg“,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von allen Sorten Leinen in $\frac{1}{4}$ bis $\frac{13}{4}$ Breite; Gebild in Damast und Drill; weißen und farbigen leinenen Taschentüchern, leinen und baumw. Tischdecken, Hemdeinsätze, Shirtings; baumw. und wollenen Bettdecken, achtfarbigen baumw. Waare u., unter Zusicherung nur **bester Waare zu festem Preise.**

Auch Anfertigung von Hemden wird übernommen.

919

König's Wasch- & Badepulver

in Schachteln à 11 fr.

Dieses höchst angenehme Waschmittel, frei von scharfen Bestandtheilen, conservirt die Haut und macht dieselbe frisch und weiß. Zu haben bei

173

P. Koch, Viehgergasse 18.

Zwei gediente Männer wünschen Einstände zu machen. Diejenigen, welche darauf reflektiren, wenden sich gefälligst an die Exped. d. Bl.

3885

Für die letzten acht Theater Vorstellungen des Winterabonnements sind in der ersten Reihe der Sperrsitze 2 — 3 Plätze zum Abonnementspreis abzugeben. Zu erfragen in der Exped.

3886

Die L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung

empfiehlt nachstehende interessante und auf die jetzigen politischen Verhältnisse bezugnehmende Werke und Flugschriften zur gefälligen Abnahme:

Blumenröder , Ansprache an das deutsche Volk und die patriotischen Volksfreunde, denen die Würde und Ehre ihres Vaterlandes am Herzen liegt.	fl.	36	fr.
Broch , Italien in seiner neuzeitlichen nationalen Entwicklung und jetzigen politischen Lage	1	"	"
Cavalerie-Skizzen , entworfen von Prinz Emil von Wittgenstein, R. Russ. Obersten und Flügel-Adjubanten	—	"	54
Das serbische Volk in seiner Bedeutung für die orientalische Frage und für die europäische Civilisation	—	"	36
Denkschrift, betreffend die preussische Machtstellung im deutschen Nordwesten	—	"	18
Die deutsche Frage von A. B.	—	"	18
Eine deutsche Antwort auf die italienische Frage	—	"	21
Entwurf einer neuen Heeresgestaltung	—	"	36
Fleck , Preußens Landwehr in ihren Einrichtungen	—	"	36
Forster , Italien und seine politische Bedeutung in der Gegenwart	1	"	48
Frieden oder Krieg? Ruhe oder Umsturz? Ein Blatt in der Zeitgeschichte	—	"	27
Grundsätze der Realpolitik, angewendet auf die staatlichen Zustände Deutschlands. Neue mit einer Einleitung vermehrte Ausgabe	2	"	15
Italien ohne Napoleon III. Eine deutsche Antwort auf eine französische Phrase	—	"	27
Kaiser Napoleon III. und Preußen	—	"	18
Karte von Europa im Jahr 1860	—	"	36
Klänge, Patriotische von 1859. Ein Niederfranz. gewunden dem deutschen Volke	—	"	36
Kleinschrod , Oesterreich und die italienischen Verträge. Eine Rechtsbetrachtung	—	"	36
Leue , Preußen und Oesterreich gegen Frankreich	—	"	30
Napoleon III. und seine weltgeschichtliche Mission. Ein Mahnruf in der zwölften Stunde	—	"	20
Nur Deutschland ist der Frieden. Des deutschen Volkes und Gottes-Stimme in vaterländischen Liedern	—	"	15
Oesterreich und Frankreich. Zum Verständniß der Situation	—	"	18
Pinelli , Piemonts Militärgeschichte vom Frieden von Aachen bis auf unsere Tage. Mit Karten und Pläne. 4 Bde.	7	"	12
Pol und Rhein	—	"	36
Reime. Deutsche entgegen ausländischer Ungereimtheiten.	—	"	48
Hest 1/5	—	"	9
Ringler , Prophetische Mahnung an Napoleon III.	—	"	54
Ruth , Geschichte des italienischen Volkes unter der Napoleonischen Herrschaft	—	"	27
v. Scheel , Betrachtungen über den Werth der preussischen Festungen	1	"	27

v. Stern, Omiadomsky über Partikularbedeckungen der Batterien	fl. 21 fr.
Stricker, Deutsch-russische Wechselwirkungen, oder die Deutschen in Rußland und die Rußen in Deutschland	1 " 21 "
Bogt, Studien zur gegenwärtigen Lage Europa's	— " 27 "
Wie der Krieg entstand. Geschichtliche Uebersicht der Europäischen Verwickelungen seit dem Pariser Frieden	— " 18 "
Zimmermann, das heutige Italien	— " 18 "
L'armée suisse et l'esprit militaire	— " 40 "
L'autriche et ses provinces italiennes	— " 21 "

Leutnerische Hühneraugen-Pflasterchen

empfiehlt 3 Stück à 12 fr., das Duzend sammt Anweisung à 30 fr.
345 G. A. Schröder, Hof-Griseur, Sonnenbergerthor No. 2.

Chinesisches Haarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27 1/2 fr.

Barterzeugungsmittel à Dose 1 fl. 45 fr.

Orientalisches Enthaarungsmittel à Flacon 1 fl. 27 1/2 fr.

Lillionese per Flasche 1 fl. 45 fr., halbe Flasche 1 fl. 10 fr.

Niederlage bei **G. A. Schröder, Hof-Griseur in Wiesbaden.**
385 Aus der Fabrik von Rothe & Comp. in Berlin.

Cellerie- und Lauchpflanzen, sowie Blumenpflanzen aller Art, sind zu haben bei **Gärtner Scheurer, Schwalbacher Chaussee No. 3.**
3887

Cellerie- und Lauchpflanzen sind zu haben **Römerberg No. 14.** **3856**
Nerostraße No. 7 ist eine 5—6 Last haltende noch gute **Waschbütte** zu verkaufen. **3888**

Kirchgasse No. 3 zwei Stiegen hoch ist zu verkaufen eine sehr schöne nußbaumene **Kommode**, ein runder polirter **Tisch**, ein kleiner **Küchenschrank**, sowie eine **Schaukelwiege.** **3782**

Mehrere alte noch brauchbare **Fenster** und zwei **Schreibpulte** sind zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. **3827**

Ein **Küchenschrank** steht zu verkaufen bei **Lacirer Sator, Goldgasse No. 18.** **3889**

Mauergasse No. 3 sind zwei schläfige **Bettstellen**, eine von Nußbaumholz und eine von Kirschbaumholz, ein gebrauchter **Sessel** ganz mit Roßhaar gepolstert, zum Schlafen eingerichtet und zugleich auch als **Nachstuhl** dienlich, zu verkaufen. **3890**

Dankagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche so herzlichen Antheil nahmen an dem schweren Verlust unsers nun in Gott ruhenden innig geliebten Töchterchens, **Emma Wagner**, und sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sowie den Herrn Lehrern und Schülern, sagen wir unsern wärmsten und tiefgefühltesten Dank.

3891 Die trauernden Eltern und Geschwister.

Ein schönes **Tafelpiano** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 307

Altes **Binn** wird zu kaufen gesucht und gut bezahlt bei Zinggier
144 **Manzetti**, Goldgasse No. 8.

Verloren.

Verlorenen Sonntag wurde im **Café Ott** oder von dort nach der
Webergasse ein goldner **Ring** mit Diamant verloren. Der Finder erhält
eine angemessene Belohnung. Abzugeben in der Exped. d. Bl. 3892

Es ist am 18. d. M. ein grauer **Wischer** mit schwarzen Ohrenspitzen
zugelaufen. Der Eigenthümer kann denselben bei H. Schreinermeister
Frisch in Sonnenberg gegen die Einrückungsgebühr abholen. 3893

Stellen - Gesuche

Ein reinliches braves Mädchen, welches eine kleine Haushaltung versteht,
kann gleich eintreten. Näheres in der Exped. 3862

Ein Mädchen, welches schön bügeln und waschen kann und in der Haus-
arbeit erfahren ist, sucht einen Dienst. Näheres in der Exped. 3894

Ein anständiges erfahrenes Frauenzimmer, welches auch der französischen
Sprache mächtig ist, sucht Stelle in einem Laden. Wo, sagt die Expedition
dieses Blattes. 3895

Man sucht eine gute Köchin auf den 1. Juni gegen guten Lohn. Das
Nähere in der Exped. 3840

A young english person wishes to engage herself as companion to an
english or foreign Lady and would have no objection to attend an invalid.
She could also undertake the charge and instruction of young children
and would make herself generally useful. The highest references can
be given. Address M. S. at the office of this paper. 3311

Ein wohlzogener Junge kann bei mir in die Lehre treten. 3896
F. Becker, Sattler, Franz No. 20.

Ein wohlzogener Junge, der das Buchbindergeschäft erlernen will, wird
gesucht. Näheres in der Exped. 3590

Ein Schröpfer, welcher auch gleichzeitig die Stelle als Bademeister über-
nimmt, wird gesucht. Das Nähere in der Exped. 3864

600 fl. Vormundschaftsgeld liegen bei Revisionsrath Pfeiffer zum Aus-
leihen bereit. 3897

Eine **Hypothek** von **1900 fl.**, doppelt versichert mit liegenden Gütern,
wird zu cediren gesucht. Näheres zu erfragen bei Georg Faust, Schwal-
bacherstraße No. 5. 3898

Chère Maman!

Wir gratuliren Dir zu Deinem heutigen Geburtstage. 3899

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sabbath Morgen. 8

Fruchtpreise vom 19. Mai.

Rother Weizen, (160 Pfd.) 9 fl. 40 kr.

Hafer (93 Pfd.) 5 " 17

Wiesbaden den 19. Mai 1859. Herzogl. Polizei-Direction.

v. Köppler

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(Beilage zu No. 117)

20. Mai 1859.

Die jetzige Ausstellung der Stereoscopen

auf dem warmen Damm

endigt Samstag den 21. Mai, worauf von Sonntag und die darauf folgenden Tage eine

zweite neue Ausstellung

folgt. Obige Ausstellung ist täglich von Morgens 9 bis Abends 9 Uhr geöffnet.

C. Hauelsen.

3821

Rhein-Bad-Anstalt

in Biebrich.

Dem geehrten Publikum empfehle meine kalten und warmen Bäder zur geneigten Benutzung.

Biebrich.

N. Schneiderhöhn.

3822

Steingutfabrik Kaiserslautern (Bayer. Pfalz.)

Einem verehrlichen Handelsstande bringen wir unsere auf hiesigem Plage neugegründete Steingutfabrik in empfehlende Erinnerung. Unsere Betriebsmittel, durch Aufstellung eines Dampferwerkes bedeutend erweitert, setzen uns in den Stand, etwas Tüchtiges leisten und die geschätzten Ordres unserer Abnehmer rasch und prompt erledigen zu können.

Kaiserslautern, im Mai 1859.

3617

Jacob & Hauber.

Alizarin-Schreib- und Copir-Tinte,

patentirt für Sachsen, Hannover, Frankreich, Belgien und mehrere andere Staaten Europa's.

Diese jetzt im höchsten Grade vervollkommnete Tinte fließt in kräftig blauer Farbe leicht aus der Feder, dunkelt schnell in's tiefste Schwarz nach und liefert eine schöne deutliche Copie. Wegen vielfachen schlechten Nachahmungen bittet man genau Etiquette und Stempel des sächs. Wappens, so an jeder Flasche befindlich, zu beobachten.

99

A. Flocker.

Unterzeichnete bringt ihre Sandschuh-Wascherei, sowie das Schwarzfärben derselben in empfehlende Erinnerung.

8192

Wittwe Volck, Oberwebergasse No. 35.

4025

Für Wagner.

Eine Partie schöner junger **Eichen**, vorzüglich zu Speichen und Raben geeignet, ist vorrätig und werden auf Bestellung geschnitten.
Niederwalluf, im Mai 1859.

Dr. G. Bene. 3445

Echt persisches Insektenpulver à Fl. 18 kr., sicheres Mittel zur Vertilgung der Wanzen, Flöhe u. s. w., bei

99

A. Flocker, Webergasse 42.

Photographische Portraits

werden täglich aufgenommen bei

2043

F. Brechtel, Geisbergweg No. 22.

Ich Unterzeichneter habe nebst meinem anderen Fuhrwerk einen großen **Möbelwagen**, und übernehme den Transport der Möbel in hiesiger Stadt, sowie auch in andere Städte unter Garantie.

1226

Philipp Blum, Metzgergasse No. 13.

Tapeten - Borduren verkaufe ich fortwährend zu ungewöhnlich billigen Preisen.

2479

A. Wirzfeld, Tapezierer, Friedrichstraße 27.

Zu verkaufen ist:

mein neuerbautes **Haus** mit Garten in der Capellenstraße, welches bis zum 1. Juli bezogen werden kann und sowohl für zwei kleinere als auch für eine große Familie zweckmäßig eingerichtet ist.

2797

C. Baum, Architect.

Heidenberg im Hirsch ist **Heu** und **Stroh** zu verkaufen.

3798

Metzgergasse No. 32 ist ein Acker mit **Klee** zu verkaufen.

3757

Zu verkaufen sind 3 kleine nussbaumene **Tische**, 1 kleiner **Küchenschrank**, 1 **Bettstelle**, 1 **Spiegel**, 1 **Kinderbettstelle**, 1 **Ranape** und einige **Stühle**. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

3853

Logis - Vermiethungen.

(Erstehen Dienstags und Freitags.)

Burgstraße No. 13 ist eine möblirte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Küche ganz oder getheilt zu vermieten.

3363

Burgstraße No. 13 bei Clemens Schnabel ist ein Salon und ein auch zwei Zimmer möblirt zu vermieten.

3472

Dohheimerweg bei F. G. ist eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus zwei großen Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. Juli zu vermieten.

3866

Fortgesetzte Kirchgasse bei Frau Sattler Höfer Wittwe Parterre, sind zwei elegant möblirte Zimmer sogleich zu vermieten.

2846

Friedrichsplatz No. 2 Parterre ist ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten.

3592

Friedrichstraße No. 26 ist ein Logis im Hinterbau, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Dachkammern und sonst allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.

3867

Häfnergasse No. 7 sind 2 möblirte Zimmer, zusammen oder einzeln, mit oder ohne Kabinet zu vermieten.

3244

Heidenberg No. 14 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

2504

- Heidenberg No. 19 kann ein Herr Schlaffstelle erhalten. 3868
- Rirchgasse No. 4 ist der zweite Stock zu vermieten. 3869
- Kleine Webergasse No. 5 zwei Stiegen hoch ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 3865
- Langgasse No. 15 ist ein freundlich möblirtes Zimmer, nach der Straße gelegen, zu vermieten. Näheres im zweiten Stock. 3016
- Louisenplatz No. 6 Parterre ist eine Wohnung, bestehend aus 3—4 Zimmern, Küche nebst Zubehör zum 1. Juli zu vermieten. 3019
- Louisenstraße No. 27 sind 2 kleine möblirte Zimmer zu vermieten. 3691
- Mauergasse 10 sind 3 ineinandergehende Mansarden zu vermieten. 3870
- Mehrgasse No. 1 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 3366
- Michelsberg No. 2 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 3803
- Michelsberg No. 17 ist eine kleine freundliche Wohnung an eine stille Familie auf den 1. Juli zu vermieten. 3693
- Nerostraße 27 ebener Erde ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3804
- Neugasse No. 14 ist das von Hrn. Dr. Casselmann bewohnte Logis auf 1. Juli anderweit zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen. 3599
- Oberwebergasse 22 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 3022
- Oberwebergasse No. 33 ist ein vollständiges Logis im Vorderhaus zu vermieten und bis zum 1. Juli zu beziehen. 3871
- Rheinstraße No. 8 ist ein Salon und Cabinet möblirt zu vermieten. 3694
- Saalgasse No. 6 sind 2 freundliche gut möblirte Zimmer zu vermieten. 69
- Schulgasse No. 4 ist eine Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 3872
- Schwalbacher Chaussee No. 13 ist eine freundliche unmöblirte Herrschaftswohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 3602
- Schwalbacherstraße in der Nähe der Kaserne ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres in der Exped. 3369
- Schwalbacherstraße No. 8 bei Pfäffterer Schütz ist ein Zimmer nebst Cabinet mit Möbel zu vermieten. 3603
- Schwalbacherstraße No. 11 ist die Bel Etage, bestehend in fünf Zimmern, einem Salon, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näheres Spiegelgasse No. 6. 3684
- Schwalbacherstraße No. 12 bei W. Blum ist eine Wohnung im Hintergebäude auf den 1. Juli an eine stille Familie zu vermieten. 3807
- Schwalbacherstraße No. 14 ist ein Zimmer nebst Cabinet möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Das Nähere daselbst im mittleren Stock. 2142
- Steingasse No. 13 im zweiten Stock ist ein Logis auf 1. Juli zu vermieten. 3873
- Steingasse 15 im 2. Stock ist ein Logis auf 1. Juli zu vermieten. 2784
- Taunusstraße No. 20 ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend in zwei Stuben, Keller und Holzplatz zu vermieten. 3874
- Untere Friedriehstraße No. 38 ist in meinem neu erbauten Seitenbau eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Holzplatz, an eine stille Familie zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 3809
- J. Dorfelder.
- Webergasse No. 20 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen kann auch die Kost gegeben werden. 3875

In meinem neu erbauten Hause in der Schwalbacherstraße ist ein Logis von 3 bis 5 Zimmern, sowie eine freundliche Mansardwohnung bis zum 1. Juli zu vermietthen. A. Seib. 3705

In meinem in der schönsten Lage der Stadt, neben dem Kalb'schen Hause und der Eisenbahn gelegenen neu erbauten Landhause ist der erste und zweite Stock auf Ausgangs Mai oder 1. Juni zu vermietthen. J. Georg Fischer. 3607

Ein Logis, bestehend in vier Zimmern, Küche, zwei Dachzimmern, Keller, Holzstall u. in der Bel. Etage meines erkauften Hauses vis-à-vis dem Einhorn ist gleich zu vermietthen und zu beziehen. August Herber. 3609

In meinem neu erbauten Hause in der Schwalbacherstraße ist der zweite Stock nebst Mansarden sogleich zu vermietthen. Näher: Saalgasse No. 3. B. Schweizer. 3610

In einem schön gelegenen Landhause sind elegant möblirte Zimmer zu vermietthen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2909

Das Mühlgebäude der Walkmühle nebst Stallung ist zu vermietthen. Das Nähere bei W. Rücker. 1622

In meinem Hause auf dem Adolfsberg sind 2 Salons, 7 Zimmer, 3 Mansarden, 1 Küche mit Speisezimmer, Keller und Holzstall, möblirt zu vermietthen. W. Rücker. 2120

In dem neu erbauten Landhause im Nerothal bei Fr. Formes ist die zweite Etage von 6 Zimmern und sonstigem Zubehör gleich oder auch später zu vermietthen; daselbst sind auch sofort einige möblirte Zimmer zu vermietthen. 3257

In der Nähe des Kursaals ist sofort ein sehr schön möblirtes Zimmer zu vermietthen. Näheres auf dem Comptoir von

C. Leyendecker & Comp. 269

Ein Salon nebst 5 bis 7 Zimmer ist per 1. Juli zu vermietthen. Das Nähere bei Gust. Deucker, Geisbergweg. 3494

In einem in den schönsten Umgebungen nahe bei der Stadt gelegenen kleinen Landhause, mit Garten umgeben, ist eine Wohnung, aus 2 größeren und 5 kleineren Zimmern bestehend, solid möblirt, nebst Küche und sonstigem Zubehör billig zu vermietthen. Auch werden Zimmer einzeln abgegeben. Das Nähere bei Herrn Acufmann F. A. Ritter, Lannusstraße. 3704

Der zweite Stock meines neu erbauten Landhauses an der Schwalbacher Chaussee, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern mit allem Zubehör, ist zu vermietthen. P. G. Duerfeld, Maurermeister. 3876

Zu vermietthen

ein auch zwei freundlich möblirte Zimmer bei Wittwe Friedrich, Dohelmer Chaussee No. 1a. 3877

Bei Karl Schäfer in Dieblich, Eck der Mittler- und Mainzerstraße, ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 3878

Steingasse No. 8 ist ein Stück Scheuer zu vermietthen. 3520

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.